



Detailansicht des Registereintrags

Gesundheit Berlin-Brandenburg e.V.

Aktuell seit 09.07.2026 10:25:57

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R005200
Ersteintrag:	15.09.2022
Letzte Änderung:	09.07.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	09.07.2026
Tätigkeitskategorie:	Nichtregierungsorganisation (NGO)
Kontaktdaten:	Adresse: Friedrichstr. 231 10969 Berlin Deutschland Telefonnummer: +4903044319060 E-Mail-Adressen: sekreteriat@gesundheitbb.de Webseiten: www.gesundheitbb.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Öffentliche Zuwendungen, Mitgliedsbeiträge

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

60.001 bis 70.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

1,00

Vertretungsberechtigte Person(en):**1. Stefan Pospiech**

Funktion: Geschäftsführer

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (6):**1. Danielle Dobberstein****2. Katharina Wiegmann****3. Stefan Bräunling****4. Holger Kilian****5. Sascha Rewald****6. Marion Amler****Gesamtzahl der Mitglieder:**

103 Mitglieder am 31.12.2025, davon:

30 natürliche Personen

73 juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Mitgliedschaften (10):

1. Bundesvereinigung für Prävention und Gesundheitsförderung e.V.
2. Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband, Landesverband Berlin
3. BAG Mehr Sicherheit für Kinder e.V.
4. Aktionsforum Gesundheitsinformationssystem e.V.
5. Landesarmutskonferenz Berlin
6. Evangelisches Werk für Diakonie
7. Netzwerk Frauengesundheit Berlin
8. Deutsche Vereinigung für Sozialarbeit im Gesundheitswesen e.V.
9. Deutscher Verband für Gesundheitswissenschaften und Public Health e.V.
10. Deutsches Netz gesundheitsfördernder Krankenhäuser

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (4):

Gesundheitsförderung; Gesundheitsversorgung; Pflege; Sonstiges im Bereich "Gesundheit"

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Gesundheit Berlin-Brandenburg orientiert sich an den Prinzipien der Weltgesundheitsorganisation (WHO), nach denen physisches, psychisches und soziales Wohlbefinden für alle Menschen angestrebt wird.

Die Bürger*innen sollen in diesem Prozess verstärkt die Möglichkeit erhalten, die Verbesserung der Gesundheit in eigene Verantwortung zu nehmen. Bürger-, Betroffenen- oder Patientenbeteiligung sind dabei Weg und Ziel der Gesundheitsförderung.

Für Gesundheit Berlin-Brandenburg bedeutet dies

- gesunde Lebens- und Arbeitsverhältnisse zu fördern,
- Gesundheitsrisiken zu verringern,
- Bürger*innen anzuregen und zu unterstützen, ihre Lebensbedingungen gesundheitsförderlich zu gestalten,
- die gesundheitlichen Chancen von Menschen in belasteten Lebenslagen zu verbessern sowie
- die Inhalte und Praxis der Gesundheitsförderung in Berlin, Brandenburg und bundesweit voran zu bringen.

Ziel der Arbeit ist es auch, in diesem Sinne Einfluss zu nehmen auf Aus-, Weiter- und Fortbildung von Menschen, die im Sozial- und Gesundheitsbereich tätig sind, und nicht zuletzt Einfluss zu nehmen auf die Gesetzgebung.

Unsere Kernkompetenzen:

Koordinierung

Der Verein ist Träger bundes- und landesweiter Koordinierungsstellen (unter anderem in den Bereichen Gesundheitsziele, Gesundheitliche Chancengleichheit, Gesunde Kita, Gesundheitsförderung bei Jugendlichen) und verfügt über eine langjährige Expertise in der fachlichen und organisatorischen Begleitung gesundheitsbezogener Gremien, Netzwerke und Arbeitskreise.

Fortbildung

Mitarbeitende der Geschäftsstelle sowie Arbeitskreis- und Vereinsmitglieder bündeln eine hohe fachliche Expertise zu gesundheitsbezogenen Themen. Diese Expertise wird unter anderem in Form von Multiplikatoren-Fortbildungen und -Qualifizierungen sowie im Rahmen eigener Fachgespräche, Workshops, Fachtagungen und des größten deutschen Public Health-Kongress Armut und Gesundheit vermittelt.

Praxis

Entwicklung, Durchführung und Verstetigung innovativer (Modell-)Projekte zur gesundheitsförderlichen Entwicklung von Lebenswelten (z. B. Setting Kommune, Kita) auf Grundlage anerkannter Qualitätsstandards wie den Kriterien Guter Praxis des Kooperationsverbundes Gesundheitliche Chancengleichheit der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA).

Qualitätsentwicklung und Evaluation

Entwicklung und Anwendung von Kriterien guter Praxis in der Gesundheitsförderung, Evaluation von Maßnahmen der Gesundheitsförderung, Aufbau und Pflege von Datenbanken und Informationsportalen sowie Herausgabe von Publikationen.

Öffentlichkeitsarbeit

Gesundheit Berlin-Brandenburg agiert online auf zahlreichen Webseiten. Verschiedene Newsletter (z. B. Kooperationsverbund Gesundheitliche Chancengleichheit, Gesundheitsförderung aktuell) informieren über aktuelle Entwicklungen der soziallagenbezogenen Gesundheitsförderung und über Aktivitäten aus der Region Berlin-Brandenburg.

Konkrete Regelungsvorhaben (0)

Die Interessenvertretung bezieht sich aktuell nicht auf die konkrete Änderung bestehender oder den Erlass neuer Gesetze oder Verordnungen.

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (9):

1. **Auridis gGmbH**
Deutsche Öffentliche Hand – Land
Mühlheim a. d. R.
Betrag: 240.001 bis 250.000 Euro
Projektförderung
2. **Bundesinstitut für Öffentliche Gesundheit (BIÖG)**
Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Köln
Betrag: 680.001 bis 690.000 Euro
Projektförderung
3. **Landesamt für Gesundheit und Soziales Berlin (LAGeSo)**
Deutsche Öffentliche Hand – Land
Berlin
Betrag: 1.250.001 bis 1.260.000 Euro
Projektförderung
4. **Landesamt für Soziales und Versorgung (LASV) Brandenburg**
Deutsche Öffentliche Hand – Land
Cottbus
Betrag: 1.480.001 bis 1.490.000 Euro
Projektförderung

5. **Ministerium für Bildung, Jugend und Sport Brandenburg (MBS)**

Deutsche Öffentliche Hand – Land

Potsdam

Betrag: 710.001 bis 720.000 Euro

Projektförderung

6. **Nationales Zentrum frühe Hilfen (NZFH)**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Köln

Betrag: 20.001 bis 30.000 Euro

Projektförderung

7. **Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie des Landes Berlin (SenBJF)**

Deutsche Öffentliche Hand – Land

Berlin

Betrag: 300.001 bis 310.000 Euro

Projektförderung

8. **Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration und Antidiskriminierung (SenASGIVA)**

Deutsche Öffentliche Hand – Land

Berlin

Betrag: 90.001 bis 100.000 Euro

Projektförderung

9. **Krankenkassen**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin und Brandenburg

Betrag: 2.430.001 bis 2.440.000 Euro

Projektförderung

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

40.001 bis 50.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

2024-vorlaeufige-Bilanz-und-GuV.pdf